

Schaft

"Drei Lieder"

Visit "[Drei Lieder](#)" on MotoLyrics.com

Ein hoher F?rst rief zum Turnier; der Barden und der S?
nger hin.
Sie sollten spielen ihre Lieder ihm zu fr?nen, das der
Sinn
Dem Sieger winkte Gold und Silber und so eilten sie
herbei.
Die Luft erf?llt von ihren Kl?ngen, ein gro?es Fest f?r's
Volk dabei.
Viele hatten schon gesungen, als ein junger Mann trat
vor:
"Darf ich Euch mein Liedlein singen?" □ der P?bel johlte
laut l'm Chor.

Ein K?nig brachte Kriege einst, zerst?rte meine Stadt,
Und meinen Bruder schlug er tot, den Einz'gen, den
ich hatt'
Ein K?nig brachte Kriege einst, zerst?rte meine Stadt,
Und meinen Bruder schlug er tot, den Einz'gen, den
ich hatt'

Da war der Barde pl?tzlich still, das Volk blickt sich
verwundert an.
Der F?rst meint: "Soll das alles sein?
Hat das Lied nur einen Reim?"
Der S?nger hob erneut die Stimme, Stille herrschte um
ihn her,
Jeder lauschte ganz gebannt der zweiten Strophe umso
mehr.

Ich nahm ein Schwert und tat den Schwur, der Rache
und des Rechts,
Nach vielen Jahren steh' ich hier, die Klinge nach dir
lechts.
Ich nahm ein Schwert und tat den Schwur, der Rache
und des Rechts,
Nach vielen Jahren steh' ich hier, die Klinge nach dir
lechts.

Mit diesen Worten zieht er blank, durchbohrt des F?
rsten b?ses Herz.
Als dieser tot am Boden liegt, des Barden Herz ist frei

von Schmerz.

"Ein Lied hab' ich noch zu singen!", schreit der S?nger
hin zum Volk.

"Dann k?nnt Ihr mich zum Galgen bringen, wenn Ihr es
denn dann noch wollt.

Jetzt ist er tot, die Rache mein, das Liedlein endet hier.
H?rt mir nur zu, denn vor Euch steht der Sieger vom
Turnier.

Jetzt ist er tot, die Rache mein, das Liedlein endet hier.
H?rt mir nur zu, denn vor Euch steht der Sieger vom
Turnier."

Visit [Schaff](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

[MotoLyrics.com](#) | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.